

r. Wilsdorf und l. Stein-Politz über den Steinbach nach 1,5 Neschwitz.

**Jungferstein**, auch Jungfernsprung oder Mädchenstein genannt. In Neschwitz hinter dem Dorfe r. den Feldweg an einem Steinbruch vorbei durch Buschwerk in einer knappen Stunde auf den Gipfel, von dem aus sich eine sehr schöne Aussicht auf das obere Elbtal bietet. Wie die Sage berichtet, sind die drei Kreuze auf dem Berge von den drei Töchtern des Ritters Jasko vom Sperlingstein errichtet worden. Von Räubern verfolgt, stürzten sie sich vom Jungferstein hinab in die Elbe, kamen aber mit dem Leben davon.

Von Neschwitz weiter über 2,0 Jakuben nach 1,0 Nieder-Welhotten an der Mündung des Reichner-Baches.

**Sperlingstein**. In Nieder-Welhotten am Reichner-Bach aufwärts; hinter dem Dorfe l. hinauf zu den Sperlingshäusern und von hier den blauweiß bezeichneten Weg in  $\frac{1}{2}$  Stunde auf den 399 m hohen zerklüfteten Basaltfelsen, auf dem sich noch Reste einer mittelalterlichen Burg vorfinden. Von seinem vorderen Teil, dem sogenannten Tor, schöne Aussicht auf die Elbe.

Von Nieder-Welhotten nach 1,0 Tichlowitz.

**Zinkenstein**. Von Tichlowitz am Bache aufwärts bis Mühlörzen und dann r. durch schönen Wald in  $1\frac{1}{4}$  Stunde auf den Basaltfelsen mit seltener Vegetation (Alpenpflanzen!) und wundervoller Aussicht.

Von Tichlowitz an 0,6 Ober-Welhotten und 0,6 Pschüra vorbei am Fuße des Lerchenberges entlang in 2,2 Klein-Priesen über den Kreuz-Bach nach 3,0 Groß-Priesen an der Mündung des Hummel-Baches. Hier Überfahrt über die Elbe nach Nestersitz.

**Ziegenberg**. Von Nestersitz in  $\frac{3}{4}$  Stunden hinauf auf den 379 m hohen nach der Elbe zu steil abstürzenden grauen Klingsteinfelsen, von dem aus man einen wunderschönen Ausblick ins Elbtal hat.

Von Nesterwitz auf dem linken Elbufer aufwärts über 1,8 Wesseln — gegenüber Waltirsche mit einem gotischen Kirchlein auf einem Hügel hart am Ufer — und 0,8 Mosern, in 1,1 Nestomitz über den Osterbach und durch 2,3 Schön-priesen am Fuße des Marienberges hin 3,0 nach

25,7. 81,6. **Außig**. 138. Die an der Mündung der Biela in die Elbe gelegene Industrie- und Handelsstadt ist der bedeutendste Umschlagsplatz